

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband
Band: 17 (1944)
Heft: 1

Vereinsnachrichten: Offizielle Mitteilungen des Schweiz. Fourierverbandes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Offizielle Mitteilungen des Schweiz. Fourierverbandes

Adressenverzeichnis der Präsidenten:

Zentralvorstand:	Tel.: Büro	Privat
Fourier R ä z Ernst, Präsident, Spitalackerstr. 10, Bern	2 33 46	2 97 81
Fourier S c h m i d Konrad, Vizepräsident, Landhausweg 32, Bern	2 27 01	2 07 81
Fourier M i n n i g Gottlieb, Sekretär, Postfach 116, Bern-Transit	2 45 13	
Fourier H o n e g g e r Fritz, Kassier, Neuengasse 7, Bern	2 33 55	
Fourier B e r t h o u d René, Protokollführer, Mottastr. 2, Bern	2 35 11	2 50 26
Fourier F r i e d l i Gottlieb, Stellenvermittler, Bernstr. 93, Bern-Bümpliz	4 65 02	4 65 02
Fourier W a c h t e r Alfred, Beisitzer, Niggelerstr. 9, Bern	61 32 52	5 21 41
Fourier L o m b a r d i Joseph, Beisitzer, 3, Chemin d. Diablerets, Lausanne		2 62 41
Lt. Qm. W e b e r Willy, Beisitzer, Postfach 3353, Zürich H. B.		

Sektionen:

Aargau: Fourier D a e t w y l e r Jacques, Gartenacker, Brugg	4 18 51	4 19 65
Beider Basel: Fourier K u m m e r Hans, Paradieshofstr. 125, Basel	2 20 43	4 21 12
Bern: Fourier B u r r e n Hans, Sandrainstr. 74, Bern		
PS.: Fourier L e u e n b e r g e r Hans, Bantigerstr. 20, Ostermundigen	2 10 28	
Graubünden: Fourier H o n e g g e r Otto, Gürtelstr. 57, Chur		
Ostschweiz: Fourier H u b e r Erwin, Sekundarschulstr. 4, Romanshorn	20	
Romande: Fourier R o c h a t Paul, Chemin des Clochetons 25, Lausanne		
Solothurn: Fourier R i n d l i s b a c h e r Albert, Hubelmattstr. 3, Solothurn		
Tessin: Ten. Qm. B o r s a r i Arturo, Lugano		
Zentralschweiz: Fourier H o c h s t r a s s e r Franz, St. Karlstr. 28, Luzern	2 09 54	2 01 72
Zürich: Fourier H i n t e r m e i s t e r Hans, a.Römerstr. 7, Ober-Winterthur		2 42 84
Pistolen-Sektion: Fourier T r u d e l Adolf, Laurenzgasse 1, Zürich 6		6 20 20

Wichtig! Adress- und Gradänderungen in klarer Schrift mit Anführung der bisherigen Adresse bis **spätestens am 20. jeden Monats** für

- a) Verbandsmitglieder an die **Sektionspräsidenten**,
- b) Freie Abonnenten an das **Sekretariat, Laurenzgasse 1, Zürich 6.**

N.B. Sämtliche Zuschriften an die Firma W. & R. Müller in Gersau werden inskünftig zur Erledigung an die Sektionspräsidenten weitergeleitet.

Sektion Aargau Präsident: Fourier Daetwyler Jacques

Ordentliche Generalversammlung. Am Sonntag, den 23. Januar 1944, treffen wir uns im Hotel zum „Roten Haus“ in Brugg. Keiner fehle an dieser Jahresversammlung, die um 09.00 Uhr beginnt. — Verhandlungsgegenstände: die statutarischen. Fachtechnisches: Filmvortrag über Käseproduktion und Vortrag über Fleischversorgung.

Ein Detailprogramm wurde verschickt.

Mutationen. Eintritte: Die Fourier-Korporale Christen Rolf, Suhr; Frey Felix, Ober-Endingen; Häusler Hans, Aarau; Ort Armin, Suhr; Sinniger Alfons, Wettingen; Strasser Eduard, Aarau; Suter Karl, Schönenwerd. Austritte: Kpl. Roor Albert, Hunzenschwil; Fourier Knecht Walter, Mumpf.

Sektion beider Basel Präsident: Fourier Kummer Hans

Kameraden, das begonnene Jahr nimmt schon wieder seinen gewohnten Verlauf. Wenn auch etwas verspätet, stellen wir uns in die Reihe Eurer Gratulanten und wünschen Euch in der zivilen Tätigkeit vollen Erfolg; in militärischer Hinsicht schliessen wir uns dem Wunsche breiter Volksschichten an, dass uns das Jahr 1944 den ersehnten Frieden bringen möge.
Der Vorstand.

Generalversammlung. Am 27. Februar, wenn uns keine unvorhergesehenen Umstände zu einer Verschiebung zwingen, soll die Generalversammlung in Dornach stattfinden. Ins Programm haben wir einen kurzen Orientierungsmarsch über die Schönegg aufgenommen, wo wir mit den Kameraden aus der Landschaft, die den Marsch über Rösli antreten, zusammentreffen. In Dornach werden drei Filme zu sehen sein: Bergsteigen, Schweizer Kohlenbergwerk und Alpkäserei. Nach einem gemeinsamen Mittagessen beginnt am Nachmittag die Generalversammlung.

Anträge zuhanden der Generalversammlung sind statutengemäss vier Wochen vor der Versammlung einzureichen. Event. Anträge bitten wir deshalb bis 29. Januar 1944 dem Sektionspräsidenten zuzustellen.

Pro Memoria. Mittwoch, den 2. Februar: Kurzvorträge.

Hilfsfond. Einige Kameraden haben unserem ersten Aufruf zur Äufnung dieses Fonds in recht erfreulicher Weise Gehör geschenkt. Insgesamt sind uns Fr. 70.— zugekommen. Wir bitten alle Kameraden mitzuhelfen, diesen Betrag auf hundert aufzurunden. Auch für den kleinsten Betrag sind wir dankbar. Die Einzahlungen können auf unser Postcheckkonto V 5950 oder am Stammtisch in die Hilfsfondkasse geleistet werden. Ihr helft damit finanziell bedrängten Kameraden unseres Verbandes. Dass wir solche haben, zeigen die Publikationen der Stellenvermittlung.

Sektion Ostschweiz Präsident: Fourier Huber Erwin

6. Vorstandssitzung vom 18. Dezember 1943 in Romanshorn. Die Abrechnung über die Veranstaltung in Appenzell wird genehmigt und den Kameraden, vorab G. Bischofberger für die flotte Durchführung und gastliche Aufnahme der beste Dank ausgesprochen. Das Protokoll der Präsidentenkonferenz in Basel vom 25. Oktober 1943 liegt vor. Die Stellung des Fouriergehilfenverbandes zum Fourierverband wird in nächster Zeit abgeklärt werden. Für unsere Sektion bedeutet es jedoch keine Umwälzung, weil ja sämtliche Mitglieder in Sektionsfragen das gleiche Recht und die gleichen Pflichten haben. — Die Frage um die Stellung des Fouriers ist noch nicht verstimmt. Wir wollen weiterarbeiten und nicht rasten, bis wir unser Ziel erreicht haben.

Generalversammlung in Uzwil. Aus verschiedenen Gründen musste das Datum für die Frühjahrsversammlung auf den **11./12. März** a.c. festgelegt werden. Kameraden, reserviert diese Tage für unsere Sektion. Das Programm ist in Vorbereitung. Jeder Teilnehmer wird vom Gebotenen etwas lernen können und bereichert nach Hause zurückkehren.

Mutationen. Aus der Fourierschule III/43 sind folgende Korporale neu eingetreten: Bruderer Otto, St. Gallen; Grauer Reinhold, Amriswil; Hauser Rudolf, Näfels; Maron Karl, Arbon; Ruppli Eugen, Kefikon; Wittenwiler Ernst, St. Gallen; Zürcher Hans, Winterthur. Wir heissen diese Kameraden in unsern Reihen kameradschaftlich willkommen!
-s-

Wer interessiert sich für eine **Skitour** Ende Februar? Unverbindliche Anmeldungen sind sofort an den Präsidenten zu richten.

Sektion Zentralschweiz Präsident: **Fourier Hochstrasser Franz**

Mutationen pro 1943. Eintritte: Fourier Dahinden Josef, Luzern; Oblt. d. Sanität Schubiger Albert, Luzern; Gfr. Four. Geh. Halm Karl, Yverdon; Fourier Schwingruber Walter, Altdorf; Hptm. Sterchi Walter, Bern; Fourier Arnold Alois, Luzern; Fourier Krummenacher Franz, Wolhusen; Oberstlt. Schläpfer Paul, K.K.; Fourier Ulli Otto, Luzern; Kpl. Gasser Josef, Altdorf; Kpl. Wernli Oskar, Luzern; Kpl. Aregger Emil, Luzern; Kpl. Koller Alois, Emmenbrücke; Kpl. Rösch Emil, Emmen; Gfr. Four. Geh. Inderbitzin Edwin, Altdorf; Fourier Offner Max, Luzern; Kpl. Widmer Henri, Zug; Lt. Qm. Kneubühler, Willisau; Kpl. Boog Hans, Dagmersellen; Kpl. Gütli Hansruedi, Zug; Kpl. Häfliger Guido, Andermatt; Kpl. Rodel Rudolf, Wolhusen; Fourier Keller Max, Freienbach (Schwyz); Kpl. Durrer Rudolf, Giswil; Kpl. Jans Hans, Zug; Kpl. Moser Erwin, Luzern; Kpl. Rey Anton, Luzern. Gruss und herzlicher Willkomm!

Beförderungen: Zum Hptm. Qm.: Oblt. Güngerich M. W., Luzern. Zum Oblt. Qm.: Lt. Alder Adolf, Luzern; Lt. Halder Gottlieb, Luzern; Lt. Imbach August, Luzern. Zum Lt. Qm.: Fourier Amstutz Arnold, Luzern; Fourier Bossard Ernst, Genf; Fourier Meier Hans, Altdorf; Fourier Weber Bruno, Luzern. Zum Fourier: die Korporale Amrein Erwin, Luzern; Dahinden Fritz, Hasle; Diehl Hans, Vitznau; Fellmann Hans, Luzern; Furrer Franz, Willisau-Stadt; Göldlin August, Luzern; Horat Armin, Sattel; Reinhard Alois, Luzern. Zum Wm.: die Kpl. K'chefs Erni Franz, Escholz matt; Limacher Robert, Eich; Lustenberger Franz, Schüpfheim; Four. Geh. Kpl. Müller Josef, Sulz. Zum Gfr.: Sap. Estermann Hans, Perlen; Sdt. Holzmann Otto, Perlen. — Wir gratulieren allen diesen Kameraden recht herzlich.

Tätigkeit. Durch dienstliche Abwesenheit diverser Vorstandsmitglieder wie auch einer grossen Anzahl Kameraden, wurden wir gezwungen, vorgesehene Übungen zu verschieben. In der nächsten Vorstandssitzung wird nun Beschluss gefasst, was in nächster Zeit zu geschehen hat.

Stammtisch. Es scheint, dass viele Kameraden, speziell auch in Luzern, von der Existenz unseres Stammtisches keine Ahnung haben. Wir möchten diesen Kameraden mitteilen, dass wir uns jeden Dienstag im Hotel Mostrose, 1. Stock, zur freien Zusammenkunft treffen. Ab 20 Uhr werden dort immer ernste und heitere Erlebnisse ausgetauscht. Kameraden, im neuen Jahre reservieren wir den Dienstagabend, um unter Kameraden einige fröhliche Stunden zu verbringen. — Mit freundlichen Grüssen Der Vorstand.

Sektion Zürich Präsident: **Fourier Hintermeister Hans**

Generalversammlung: 13. Februar 1944 in Bülach. Weitere Mitteilungen folgen durch Zirkular.

Besichtigung der Vereinigten Zürcher Molkereien. Dank und Anerkennung gebührt der Geschäftsleitung der VZM., die unserem Vorstande den Betrieb zu besichtigen bewilligte. Ungefähr 80 Kameraden mögen es gewesen sein, denen eindrücklich dargeboten werden durfte, was es alles für Mühe und Arbeit, Ruhe und Organisationstalent benötigt, bis eine Gross-Stadt tagtäglich richtig mit haltbarer, gesunder Milch und deren Produkte versorgt werden kann. Milch, unser kostbares, unentbehrliches Nahrungsmittel, deren Wert wir erst jetzt so richtig schätzen lernten, nachdem sie mengenmässig eingeschränkt werden musste. Wir hatten Gelegenheit zu erfahren, wie schwierig es ist, oft allen Bedürfnissen an Milch gerecht zu werden. Wir konnten uns überzeugen, mit welcher Sorgfalt Milch täglich entgegengenommen wird, in eigenen Laboratorium auf Fettgehalt, Schmutz, Haltbarkeit und Bakterien gewissenhaft geprüft und vom Stalle bis zum Kunden überwacht wird. Mit einer gewissen achtunggebietender Ehrfurcht haben wir weiter gehört, wie jeden Tag, bei jeder Witterung,

die Milchausträger und Chauffeure um 2 Uhr mit dem Milchaustragen beginnen, damit möglichst viele Kunden zum Frühstück frische Milch entgegennehmen können. Uns allen wurde deutlich vor Augen geführt, wie der Milchüberschuss volkswirtschaftlich aufs beste verwertet wird: wie Milch zu Rahm und Butter, Magermilch zu Quark, zu einer Mischung von Quark mit Ziger oder zu einem erfrischenden Getränk aus Magermilch und Schokolade, zu einem gesundheitlich besonders zuträglichen Joghurt verarbeitet wird. Wir Fouriere werden hoffentlich auch die von der VZM. hergestellte Salatsauce „Salfina“ in der uns anvertrauten Truppenküche oder im eigenen Haushalte gelegentlich zu verwerten wissen. Alles in allem, es war ein sehr lehrreicher Nachmittag, der viel Neues, Unbekanntes verständlicher werden lässt. Unserem Vorstände und der Geschäftsleitung der VZM. nochmals vielen Dank für ihre Bemühungen. O.K.

Mutationen. Eintritt: Fourier Isliker Ernst, Seen-Winterthur. Austritte: Hptm. Strauss Max, Zürich; Lt.Qm. Moser Josef, Zürich; Lt.Qm. Rawyler Ernst, Stäfa; die Fouriere Ackermann Walter, Zürich; Boelsterli Ernst, Zürich; Bosshard Max, Winterthur; Fedier Walter, Zürich; Gut Jakob, Thalwil; Habegger Louis, Neuhausen; Stoll Werner, Zürich; Wm. K'chef Berger Walter, Dübendorf. Übertritte zu der Sektion Aargau: Fourier Fischer Erich, Zofingen; zu der Sektion Bern: Fourier Zraggen Alfred, Bern; zu der Sektion Ostschweiz: die Fouriere Brändli Werner, Uzwil, und Leutbecher Fritz, Frauenfeld; zu der Sektion Romande: Kpl. K'chef Kumin Hans, Genf.

Beförderungen: Zum Oblt.Qm.: Lt. Schmid Max, Zürich. Zum Lt.Qm.: die Fouriere Manzinali Karl, Zürich; Stoffel Xaver, Küsnacht; Wipf Heinrich, Zürich. Zum Fourier: Wm. Stähli Willy, Ottenbach; Wm. Weil Hans, Zürich; die Korporale Fischer Max, Herblingen; Geiger Robert, Zürich; Graf Hans, Zürich; Hofmann Heinrich, Zürich; Huber Kurt, Winterthur; Kaspar F., Wädenswil; Koch Theodor, Eglisau; Modalek Ernst, Winterthur; Vogel Ernst, Regensdorf. Zum Wm.: die Korporale Faesi Robert, Zollikon; Huber Kurt, Winterthur.

Verband Schweiz. Fouriergehilfen

Präsident: Wm. Hauser Hermann, im Heuried 51, Zürich 3, Tel. 7 76 15
Postfach Fraumünster, Postcheck Nr. VIII 30 694

Kameraden! Zum Jahreswechsel entbieten wir Euch unsere herzlichsten Glückwünsche. Was für Forderungen auch im Jahre 1944 an uns gestellt werden mögen, so wollen wir bereit sein, diese unsere Pflicht voll und ganz zu erfüllen. Halten wir uns daher stets auf dem Laufenden, um jederzeit im Dienste unseres Vaterlandes unsern Mann stellen zu können.

An unsere Obmänner! Unsere Verhandlungen mit dem S.F.V. zwecks Zusammenfassung unserer ausserdienstlichen Tätigkeit sind immer noch in der Schwebe. Bis auf einen Punkt, allerdings einen sehr wichtigen, konnte vollständige Übereinstimmung erzielt werden. Dieser Punkt bleibt nunmehr noch abzuklären. An unserer ordentlichen Generalversammlung, die voraussichtlich im Monat März/April stattfinden wird, werden wir Bericht erstatten. Durch diese Verhandlungen hat der weitere Ausbau unseres Verbandes etwas zurückgestellt werden müssen. Dies wollen wir nun nachholen. Wir ersuchen die Obmänner, uns bis spätestens Ende Januar einen kurzen Bericht über ihre Tätigkeit im vergangenen Jahre zukommen zu lassen. Wir werden Euch dann in Bälde zu einer Zusammenkunft einladen, um Euch über das weitere Vorgehen zu orientieren.

Arbeitsgruppe Zürich. Dienstag, den 1. Februar, wird unsere ausserdienstliche Tätigkeit wieder aufgenommen. Herr Hptm. Qm. Siegmann, der sich bereits früher für ein Referat zur Verfügung gestellt hatte und uns noch in guter Erinnerung ist, hat sich auch für diesen Tag in verdankenswerter Weise bereit erklärt, uns über „Die verschiedenen Fassungsarten“ zu referieren. Es werden spezielle Einladungen erlassen. Der Vorstand.